

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	

Geschwindigkeitskontrollen Schiefersburger Weg

Mit Beschluss vom 21. November 2013 bittet die Bezirksvertretung die Verwaltung um eine siebentägige Seitenradarmessung auf dem Schiefersburger Weg.

Mit den Seitenradarmessungen wurde am Mittwoch, 08.01.2014, begonnen. Sie endeten am Dienstag, 14.01.2014. Im gesamten Straßenbereich des Schiefersburger Wegs, zwischen Longericher Straße und der Escher Straße, gilt die angeordnete Tempobeschränkung von 30 km/h. Das Messgerät wurde zwischen der Speyerer Straße und der Frankenthaler Straße angebracht. Die Messungen sind für die Verkehrsteilnehmer nicht bemerkbar, da sie ohne Blitzlichtauslösung und Fotoaufnahmen erfolgen. Die Seitenradarmessungen erfassten dabei alle Fahrzeuge, die in Fahrtrichtung Longericher Straße und Fahrtrichtung Escher Straße fahren und registrierten dabei deren gefahrene Geschwindigkeiten.

Die **Ergebnisse** im Einzelnen lauten:

Zeitraum: 08.01.2014 00:00 Uhr bis 14.01.2014 24:00 Uhr

Angaben zum **Verkehrsfluss** insgesamt 31.201 Fahrzeuge erfasst (100%)
davon

17.194 Fahrzeuge in Fahrtrichtung Longericher Straße (55%) und
14.037 Fahrzeuge in Fahrtrichtung Escher Straße (45%)

Verkehrsverhalten:

5.033 Fahrzeuge mit Einhaltung des Tempolimits 30km/h (16%)

26.168 Fahrzeuge über dem Tempolimit mit 31 km/h und mehr (84%)

davon

16.710 Fahrzeuge zwischen 31 – 40 km/h (54%)

7.970 Fahrzeuge zwischen 41 – 50 km/h (26%)

1.305 Fahrzeuge zwischen 51 – 60 km/h (4%) und

183 Fahrzeuge mit 61 km/h und höher (0,6%)

Geschwindigkeitskennzahlen

Fahrtrichtung	Longericher Straße	Escher Straße
maximale Geschwindigkeit	79 km/h	84 km/h
durchschnittliche „ „	35 km/h	41 km/h
bei 85% der Fahrzeuge	41 km/h	48 km/h

Maßnahmen des städtischen Verkehrsdienstes

Im Bereich Schiefersburger Weg hat der Verkehrsdienst in den Seiten- und Parkstreifen zwei Messstellen für Geschwindigkeitskontrollen eingerichtet. Eine in Fahrtrichtung Escher Str. zwischen Frankenthaler Str. und Speyerer Straße und eine in Fahrtrichtung Longericher Str. gegenüber der Einmündung Ebernburgweg. Diese Standorte wurden 2012 und 2013 mehrfach angefahren. Allerdings waren dort ständig Fahrzeuge auf den vorhandenen Seiten- und Parkstreifen abgestellt, so dass die Einsatzfahrzeuge nicht platziert und somit auch keine Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden konnten. Der Verkehrsdienst wird deshalb im laufenden Jahr die beiden Messstandorte verstärkt anfahren, um künftig auch die Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.